

(Un)Möglichkeiten?!

Reflexive Herausforderungen der Disability Studies

Organisation / Koordination: *Martina Klausner, Sebastian Pampuch, Regina Römhild und Inga Scharf da Silva*



Layout: Eva Susanne Schmidhuber, Abbildung: Inga Scharf da Silva: „Ausbruch“ (Serie „Ich bin auto-immun!“), 2012

Institut für Europäische Ethnologie

dienstags 18 – 20 Uhr | Raum 311

Institutskolloquium WS 2015/16

20.10. Swantje Köbsell | Alice-Salomon Hochschule Berlin
Behinderung neu denken – Einführung in die Disability Studies

27.10. Christiane Hutson
Sozialwissenschaftlerin, Oldenburg
Forschen = der Luxus eines angstfreien Zustands?!

03.11. CARMaH – Centre for Anthropological Research on Museums and Heritage (Sharon Macdonald et al.) | Humboldt-Universität zu Berlin
Transforming Museums and Heritage in the 21st Century: Making Differences in Berlin (außerhalb der Reihe)

10.11. Manuela Bojadžijev (Humboldt-Universität zu Berlin), Andreas Heinz (Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie an der Charité Berlin) und Rebecca Maskos (Freie Journalistin und Autorin, Berlin)
Inklusion – Integration. Konzeptionen und Politiken im Umgang mit Differenz

17.11. Ute Hoffmann | Gedenkstätte Bernburg
Erinnerung zwischen Verdrängen und politischem Kalkül – vom Umgang mit der NS-„Euthanasie“ in Ost und West

24.11. Mathilde Niehaus | Thomas Kaul
Universität Köln
Promovieren trotz Behinderung: Vorstellung und Diskussion des Projekts „PROMI – Promotion inklusive“

01.12. Mitarbeitende des Instituts für Europäische Ethnologie
Querdenken: Behinderung in Wissenschaft und Forschung aus ethnologischer Sicht

08.12. Sabine Kienitz | Universität Hamburg
Prothesen mit Gefühl. Zur Körperpraxis eines technisch erweiterten Tastraums

15.12. Vasilis Galis, Vasilieuos-Spyridon Vlassis
IT-University of Copenhagen
Policing technologies, European borders, dis/abled bodies

05.01. Oliver Musenberg
Humboldt-Universität zu Berlin
„Those who cannot work“. Zu Konzepten von Behinderung und Arbeits(un)fähigkeit bei Hans Würtz und Henry Mayhew

12.01. Projektgruppe BeMobil
Humboldt-Universität zu Berlin
Körper-Haltungen übersetzen. Ethnografische Forschung in einem Technologie-Entwicklungsprojekt

19.01. Anne Uhlig | Ethnologin, Leipzig
Ethnographie der Gehörlosen

26.01. Annelies Kusters
Max-Planck-Institut zur Erforschung multiethnischer und multiethnischer Gesellschaften Göttingen
Regulations versus hierarchies: inhabitable worlds for disabled people in the Mumbai suburban trains

02.02. Jens Adam, Jörg Niewöhner und Studierende | Humboldt-Universität zu Berlin
Studienprojekt I: Neue urbane Zivilgesellschaft? Ethnographische Perspektiven auf die Zirkulationen von „Stadtwissen“ und seinen Beziehungen zu stadtpolitischen Prozessen (außerhalb der Reihe)

09.02. Sina Arnold, Manuela Bojadžijev und Studierende | Humboldt-Universität zu Berlin
Studienprojekt II: „Mein Feld ist die Welt“. Neue Migrationen und das Globale im Lokalen (außerhalb der Reihe)

Hinweis: Wir bemühen uns um größtmögliche Barrierefreiheit. Der Zugang zum Gebäude ist rollstuhlgeeignet (Eingang Hausvogteiplatz durch den Hof, nächster U-Bahnhof mit Aufzug: Stadtmitte). Spezielle Fragen zur Barrierefreiheit einzelner Veranstaltungen bitte möglichst frühzeitig per Mail an Inga Scharf da Silva: inga.scharf@hu-berlin.de oder telefonisch an Sebastian Pampuch: 030/2093-70857 bzw. 0173-5775243.

Mohrenstraße 40/41 | 10117 Berlin
www.euroethno.hu-berlin.de

INSTITUT FÜR EUROPAISCHE ETHNOLOGIE

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN

